

zutragen: Helianthaceae-Millereae Cassini. Dieser Zusatz ist irrig auf S. 53. bei *Kaulfussia* eingezeichnet und im Druck übersehen worden, welches wir nur anmerken, weil es den gelehrten Verfasser der *Synanthereologie* ohne Noth alarmirt hat. Wichtiger ist die Bemerkung, daß die Gattung *Charieis* Cass. (Bull. de la Soc. phil. Avr. et Mai. 1817. pag. 68. et 69.) hieher gehöre und sich auf eine zweite, *Ch. heterophylla* genannte Art gründe. Diese Uebereinstimmung war mir entgangen, weil ich damals das Bulletin de la Soc. philom. nicht vollständig zur Hand hatte.

N. v. E.

IV. T o d e s f ä l l e.

Ueber das unglückliche Ende des Hrn. Professor Schweigger ist uns noch folgendes zur Kenntniß gekommen: Schweigger wollte seine Reise von Palermo weiter fortsetzen. Er miethete dazu einen dortigen Veturino. Bevor er jedoch denselben miethete, erkundigte er sich nach dessen Ehrlichkeit und befragte sich dieserhalb bei der städtischen Polizei. Die Polizei empfahl ihm diesen Veturino besonders und es wurde hierauf der Kontrakt mit demselben abgeschlossen und darin festgesetzt, binnen welcher Zeit die vorhabende Reise beendet und wieder in Palermo eingetroffen werden sollte. Schweigger kam nicht zurück, Man zog Erkundigungen bei dem Veturino ein. Dieser war zurück, und auf die Frage: wo der

Fremde sey, den er gefahren habe? gab er zur Antwort: Sein Passagier habe sich durch einen andern Fuhrmann noch weiter, als mit ihm akkordirt gewesen sey, bringen lassen, wolle aber in Kurzem wieder eintreffen. Inzwischen verbreitete sich die Nachricht, das man in der Gegend, wohin die Reise gegangen war, einen Todten gefunden habe. Man schöpfte Verdacht. Die Polizei liefs den Veturino vorrufen; dieser entwischte. Man setzte ihm nach und hohlte ihn ein. Er gestand nun den Raubmord, den er verübt hat. Sein Todesurtheil ist schon gesprochen. Der preussische Gesandte und der österreichische General Frimont nahmen sich dieses tragischen Vorfalls sehr ernstlich an.

V. Neue Schriften.

In London sind nachstehende botanische Prachtwerke erschienen:

1. *Icones plantarum sponte China nascentium e bibliotheca Braamiana (?) exceptae.* Lond. 1821. royal fol. 39 fl. 36 kr.

2. *Digitalium monographia; sistens historiam botanicam generis, tabulis omnium specierum hactenus cognitarum, illustratam, ut plurimum confectis ad icones F. Bauer, penes G. Cattley, Arm. cura J. Lindley.* Lond. 1821. royal fol. 77 fl. 12 kr.

In Kommission zu haben bei Heinrich Haubentricker, Buchhändler in Nürnberg.